



Medizinseiten für Patienten

Das Thema Gesundheit ist eines der gefragtesten Themen im Internet. Die Vielfalt der inzwischen im Internet für Patienten, Angehörige und Interessierte angebotenen Informationen ist derzeit kaum überschaubar. Das Spektrum reicht vom unterhaltsamen Wellness-Angebot bis zu offiziellen Regelungen und Gesetzen. Dazwischen finden sich auch fragwürdige bis unseriöse Seiten. Anbieter sind unter anderem Selbsthilfegruppen, Kliniken, Behörden, Firmen und Privatpersonen. Im Folgenden kann somit nur eine Auswahl dessen zur Vorstellung kommen, was Patienten heute zur Verfügung steht.

Unter den Angeboten mit offiziellem Charakter finden sich zahlreiche Krankenkassen, die ihren Mitgliedern Gesundheitsinformationen in unterschiedlichem Umfang anbieten. Erstaunlich ist dabei die Anzahl der angebotenen Broschüren zu verschiedensten Themen und Krankheiten. Diese traditionell kompakte Information ist somit leichter auffindbar geworden und lässt sich auch gleich anfordern.

www.aok.de

Die AOK hat ein sehr umfangreiches Angebot. Hier können im Bereich Gesundheitswissen Beschwerden nach Körperregionen, Therapieformen (auch alternative), Krankheiten und anderes nachgeschlagen werden. Ratgeberforen und Informationen zur Gesundheitsreform sind weitere Punkte.

www.tk-online.de

Informationen zur Gesundheitsreform, zu neuen Therapien, Nachschlagewerke, Formulare und Broschüren finden sich auf den Seiten der Techniker Krankenkasse.

www.deutschebkk.de

Für ihre Größe hat die deutsche BKK, die für Mitarbeiter der Post, Telekom und von VW zuständig ist, ein eher begrenztes Angebot mit grundlegenden Informationen zu ausgewählten Krankheitsfeldern und ihrem Mitglieder magazin.

www.bertelsmann-bkk.de

Dass nicht nur die großen Kassen attraktive Internetangebote haben, zeigt das Beispiel der BKK von Bertelsmann. Hier kann man sich an Vorsorge- oder Impftermine erinnern lassen, seinen eigenen Gesundheitsplaner anlegen und vieles andere.

www.dak.de

Die DAK bietet einen Großteil ihrer Seiten nur für Mitglieder an. Der öffentliche Bereich ist vom Umfang eher durchschnittlich.



Realistischer Krankenkassenvergleich nicht nur nach Kosten, sondern auch nach den Erfahrungen von Versicherten (www.dooyoo.de/finanzen/kranken_versicherung).



Unter www.gesundheitpro.de findet man Wissenswertes von ihrer Apotheke für verschiedene Zielgruppen aufbereitet.



Gut strukturiert und übersichtlich präsentiert sich die Techniker Krankenkasse (www.tk-online.de) nicht nur ihren Mitgliedern.



Leicht zu finden: Beschwerden und Krankheiten nach Körperregionen geordnet bietet die AOK (www.aok.de).

www.barmer.de

Mit gewöhnungsbedürftiger Navigation und einem eher begrenzt wirkenden Angebot zu verschiedenen so genannten Themenpaketen stellt sich die größte Krankenkasse dar.

www.die-gesundheitsreform.de

Das Bundesgesundheitsministerium bietet alle aktuellen Informationen zur Gesundheitsreform mit Einzelheiten, Erläuterungen und dem geplanten Ablauf auf einer eigenen Seite an.

www.bzga.de

Bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung finden sich umfangreiche Informationen, Kampagnen und Studien hauptsächlich zu den Schwerpunktthemen AIDS,

Drogen- und Suchtprävention, Sexualaufklärung und Organ- bzw. Blutspende. Die einzelnen Bundesländer unterhalten zum Teil ähnliche Institutionen wie www.lzg-rlp.de

www.bvgesundheits.de

Die Bundesvereinigung für Gesundheit bietet eher offizielle Informationen wie Gesetzestexte, Gutachten usw., aber auch Links zu anderen Organisationen.

www.dooyoo.de/finanzen/kranken_versicherung

Für den Leistungsvergleich der verschiedenen Kassen hat dooyoo einen eigenen Bereich eingerichtet. Hier kann man Kosten vergleichen, aber auch Kommentare und Erfahrungen von Versicherten studieren.

Mit der wohl bekannten Mischung aus Aktuellem, Medizinischem, Wellness und Ratgeber unterscheidet sich Surfmed (www.surfmed.de) kaum von anderen Diensten. In manchen Bereichen ist er jedoch ausführlicher.



Nachrichten und Informationen, Links und einige interaktive Dienste wie ein Pillenreminder, der per SMS an Medikamenteneinnahme erinnert, bietet www.medwell24.de

www.medworld.de

Informationen zu verschiedenen Krankheiten, aktuelle Meldungen, Einkaufsmöglichkeiten hat der Konsumentendienst von Boehringer Ingelheim zu bieten.

www.lifeline.de hat sich offensichtlich das Angebot von yavivo.de einverleibt und bietet unter anderem einen kostenlosen Expertenrat als besonderes Merkmal an.

www.gesundheitsscout24.de

Gesundheitsportal mit übersichtlicher Gestaltung und Benutzerführung sowie zahlreichen Informationen zu Krankheiten und Prävention. Im Vergleich zu anderen Angeboten recht umfangreich und aktuell wohl auch, weil der Betreiber gleichzeitig ein großes Call-Center für Krankenversicherungen betreibt.

www.gesundheitpro.de

Im Angebot von *Apotheken-Umschau* und dem Magazin *Gesundheit* finden sich umfangreiche Ratgeberbereiche für verschiedene Zielgruppen wie www.seniorenpro.de www.babyundeltern.de und www.diabetespro.de



Manche Betriebskrankenkassen haben sehr nützliche Webseiten wie bei Bertelsmann (www.bertelsmann-bkk.de).



Die Verbraucherzentralen (www.verbraucherzentrale-bayern.de) widmen sich regelmäßig auch Gesundheitsthemen und bringen Übersichten und Tests.

www.gesund.de

Von den Produzenten der bekannten Seiten www.medizin-forum.de. Hier können die Nutzer besuchte Gesundheitsseiten auch bewerten und mit der Bewertung anderer Angebote besser einschätzen.

www.gesundheit.de

bietet neben einführenden Artikeln zu verschiedenen Krankheiten als Besonderheit auch Nachschlagewerke wie das Roche-Lexi-



Offizielle Informationen der Regierung rund um die Gesundheitsreform und weitere Planungen finden Sie unter www.die-gesundheitsreform.de

kon, Heilpflanzen- und Anatomielexikon.

Ein interaktiver Bereich enthält Tests und erläuternde Animationen.

Fragen an Experten, Gesundheitsschlagzeilen, Diskussionsforen und aktuelle Themen bilden das Angebot von www.netdoktor.de

Ähnlich strukturiert, jedoch umfangreicher wirkt da die Informationspalette vom österreichischen Pendant www.netdoktor.at

www.oekotest.de, www.warentest.de

Die Testzeitschriften bringen regelmäßig Berichte zu gesundheitsrelevanten Themen und Produkten sowie daraus abgeleitet auch konkrete Empfehlungen.

Einen fließenden Übergang zu Unterhaltungsthemen, Fitness, Schönheit und Erotik zeigen die Gesundheitsseiten von Publikumszeitschriften wie beispielsweise *Men's Health* www.menshealth.de oder *Fit For Fun* <http://fitforfun.msn.de>

Fazit: Die meisten Gesundheitsdienste ähneln sich sehr in ihrem Angebotsspektrum. Bisweilen sind sogar die aktuellen Themen und Meldungen identisch, da sie von den gleichen Agenturen stammen. Dennoch lohnt ein genauer Blick, da je nach Interessenlage einzelne Angebote bestimmte Themen sinnvoll vertiefen, passende interaktive Dienste anbieten oder für eine Zielgruppe passend aufbereiten und so für den Einzelnen praktischen Nutzen bringen können.

Anschrift des Verfassers:

*Dr. Marc M. Batschkus,
E-Mail: bat@ibe.med.uni-muenchen.de
Multimedia-Lerncenter-Medizin
IBE-Klinikum Großhadern der LMU
Internet: www.med.uni-muenchen.de/ibe/mmlc/mmlc.html*